

## NeuroCheck prüft in Multi-Instanzen

In Produktionsprozessen ist es heutzutage aus Kostengründen praktisch unmöglich, jedes hergestellte Teil von einem Mitarbeiter einzeln prüfen zu lassen. Der Mensch beurteilt nicht gleichmäßig zuverlässig, Fehler sind die Folge. Zudem müssen in der Produktion vielerorts hohe Taktzeiten realisiert werden, was den Einsatz von leistungsstarken Bildverarbeitungslösungen unabdingbar macht.

Mit NeuroCheck lassen sich schnell und berührungslos viele Prüfmerkmale gleichzeitig

bestimmen, die zu einer Qualitätsbeurteilung oder Weiterverarbeitung der Ergebnisse innerhalb eines Produktionsprozesses dienen. Pro Prüfanwendung arbeitet man mit einer NeuroCheck Installation auf einem Rechner für die Durchführung des Prüfprogramms und die Kommunikation mit der Maschinensteuerung.

Was aber passiert an einer Produktionslinie, wenn man mehrere Prüfanwendungen gleichzeitig handhaben muss?





## NeuroCheck Multi-Instanzen - Funktionsprinzip

Wo man früher für jede Prüfstation einen Rechner und eine NeuroCheck Lizenz (Instanz) verbaute, arbeitet heute lediglich ein Leitrechner mit mehreren, voneinander völlig unabhängigen NeuroCheck Prüfanwendungen (Multi-Instanzen). Verschiedene Prüfprogramme arbeiten unabhängig "nebeneinander" mit nur einer NeuroCheck Lizenz. Dabei lassen sich die verschiedenen Auswertungen gleichzeitig am Bildschirm visualisieren. Das Bedienpersonal behält so den Überblick innerhalb

des Produktionsprozesses und kann schnell ein "NiO" identifizieren.

Eine unabhängige NeuroCheck Instanz kann auch verwendet werden, um taktzeitkritische Prüfprozesse von zusätzlichen Datenaustauschoder Datenarchivierungsaufgaben zu entkoppeln. Auch die Einbindung einer Roboteranwendung, dessen Steuerung und die parallele Auswertung der Prüfbilder lassen sich im Multi-Instanzen-Betrieb realisieren.

## NeuroCheck GmbH

Neckarstraße 76/1 · 71686 Remseck · Deutschland Telefon +49 7146 8956-0 · Telefax +49 7146 8956-29 E-Mail info@neurocheck.com · www.neurocheck.de

